



Kultur im Gewölbekeller



1



Mittwoch, 23. Januar 2019 | 19.30 Uhr
HOT JAZZ SOCIETY



Am 23. Jan. 2019 wird die HOT JAZZ SOCIETY wieder an den schönen Abend im September 2017 im Gewölbekeller anknüpfen. In langjährig stabiler Besetzung pflegt die Band ihre Liebe zum Hotjazz der 20er- bis 40er-Jahre, Swing der frühen 30er Jahre, aber auch zum New Orleans Revival mit seinen wunderschönen Bluestiteln. Mit ihrer Musik, die nicht nur in die Beine, sondern auch in die Herzen des Publikums geht, gelingt es den sieben Musikern immer wieder, bei Jazz-Festivals, Club-Konzerten und Stadtfesten die Zuhörer für sich und ihre Musik zu gewinnen.

2



Montag, 28. Januar 2019 | 19.30 Uhr
Tim Prose „Samstagabendhelden“



Persönliche Begegnungen mit den legendärsten Stars aus Film, Funk und Fernsehen. »Das war spitze!« – Showgiganten hautnah
Tim Prose spürt dem Gefühl einer ganzen Generation, einer Epoche nach und porträtiert die großen Entertainer, Schauspieler, Künstler, mit denen wir aufwuchsen, die uns begleitet, geprägt, erheitert und über viele Jahre die Familienabende vor dem Fernseher bestimmt haben. Mit Udo Lindenberg fährt er auf dessen »Rockliner«, Barbara Schöneberger erlaubt ihm als bisher einzigem Journalisten wirklich private Einblicke, Götz George und Pierre Brice geben ihm ihre letzten Interviews... Prose trifft Thomas Gottschalk, Christiane Hörbiger, Hape Kerkeling, Konstantin Wecker, Jan Fedder, Alfred Biolek und lässt Legenden wie Udo Jürgens, Lorient, Hans-Joachim Kulenkampff, Harald Juhnke, Günter Strack und andere noch einmal für uns aufleben.

3



Mittwoch, 13. Februar 2019 | 19.30 Uhr
Trio Rockato präsentiert: Professor Endres rockt



„Rock-Professor“ Dr. Alfred Endres von der Hagener Fern-Uni präsentiert uns mit seinem gitarristischen Power-Tandem Wilfried Lübeck und Wilfried (Willes) Zoerner einen Abend voll von Kreativität, Spiel- und Lebensfreude – einen Abend für Leute, die die Musik der 1960er- bis 1990er-Jahre lieben, aber nicht so tun wollen, als wäre die Zeit seitdem stehengeblieben. Trio Rockato ist mittlerweile Stammgast bei Kultur im Gewölbekeller. „Die Auftritte wurden von Publikum und Presse enthusiastisch aufgenommen.“ So schrieb der Iserlohner Kreisanzeiger: Die großen Hits alter Zeiten zu hören... wird zum hochklassigen Vergnügen, wenn sie so gesungen werden wie Alfred Endres das tut. Mit nuanciert ausdrucksstarker Stimme, oft fetzig und explosiv, aber auch voll lyrischer Interpretations- und Gestaltungskraft. Für seine Art zu singen liebt ihn das Publikum.

4



Mittwoch, 20. März 2019 | 19.30 Uhr
TUBAnd: Bläser-Sound im Gewölbekeller



„Wir spielen, was gefällt“, lautet ihr Motto. So nimmt die TUBAnd das Publikum mit auf eine musikalische Reise und präsentiert mit einer gehörigen Portion Humor bekannte und beliebte Melodien aus der Jazz-, Welt- und Volksmusik. Mal frech, nicht zu schnell, aber nicht zu langsam, wohltemperiert, bisweilen mit leisen Tönen garantieren die sechs Männer mit ihrer Quotenfrau beste Unterhaltungsmusik mit speziellen und ausgefeilten Arrangements. Die Bläserformation TUBAnd unter der Leitung von Klaus Bergmann wurde vor 12 Jahren im Musikverein der Kolpingsfamilie Letmathe gegründet. Die Band ist aus dem kulturellen Leben der Stadt Iserlohn nicht mehr wegzudenken. Mittlerweile ist sie auch durch zahlreiche Auftritte über die Stadtgrenzen hinaus bekannt.

Mittwoch, 03. April 2019 | 19.30 Uhr
Ralf Tiemann / Werkschor Auerweg



Unter dem Titel „Ewig dieses Leben“ machen sich die Stimmen des Volkes diesmal „auf die Suche nach dem Sinn“. Es ist weit mehr geworden als nur ein musikalischer Versuch, die eigene Midlife Crisis zu bewältigen – wobei der Chor bei der Suche nach geeignetem Material wahrlich aus dem Vollen schöpfen konnte: Rio Reiser, Tocotronic, die Erdmöbel, Max Raabe, Hildegard Knef und viele andere, die sich mit den existenziellen Fragen unseres Lebens herumgeschlagen haben, sind in dem rund zweistündigen Programm vertreten. Natürlich wird es natürlich auch Gedichte, Geschichten und Gedanken zum Thema geben.

Dienstag, 16. April 2019 | 19.30 Uhr
Till Reiners: Bescheidenheit



Besuchen Sie das beste Programm von Till Reiners. Niemand sagt so charmant so böse Dinge. Till Reiners galt mal als „Hoffnung des deutschen Kabarets“, er hat sich deswegen entschieden, jetzt Stand-Up-Comedy zu machen. Wegen der Bescheidenheit. In diesem Programm geht es zu 5% um Bescheidenheit. Viele Programmtexte beantworten die Frage „Worum geht es?“ – aber es geht doch um die Frage „Wie lustig bist Du?“ Die Antwort ist: 9 von 10. DAS ist Bescheidenheit. Wenn Sie diesen Programmtext gelesen haben, wissen Sie, wie gut Till Reiners Programmtexte schreibt. Es hilft nichts, jetzt müssen Sie sich selbst ein Bild machen. Sie haben ihn doch eh schon gegoogelt. Gehen Sie halt hin. Es wird großartig.

Dienstag, 07. Mai 2019 | 19.30 Uhr
LUDGER K. – Was GESTERN über HEUTE wusste



Uralte Schriften entlarven unsere Gegenwart. Ludger Kusenberg, Deutschlands einziger konservativer Kabarettist, ist für Sie abgetaucht in ausrangierte Uralt-Bestände deutscher Bibliotheken und präsentiert Fundstücke, die so aktuell klingen wie ein Kommentar auf SPIEGEL-online, aber meist älter sind als der älteste Zuschauer im Saal. Sie glauben, iPhone, EURO-Rettung und Wahlkampf-Tricks der Politik seien Phänomene der Medien-Ära? Nix da! Kommen Sie mit auf Zeitreise und erleben Sie die Prophetie aus vergangenen Jahrhunderten – erstaunlich, weitsichtig und irre witzig.

Mittwoch, 15. Mai 2019 | 19.30 Uhr
Sia Korthaus: Lust auf Laster



Jeder hat sie, die kleinen oder großen Laster. In ihrem neuen Programm dreht sich für Sia Korthaus alles um die Verlockungen des Lebens. Nicht umsonst ist in dem Wort „Konfektionsgröße“ „Konfekt“ enthalten. Wer trinkt nicht gerne Cocktails mit exotischen Namen, bis er seinen eigenen Namen vergessen hat? Oma Emmi sagte: „Bewusstsein kann man nur entwickeln, wenn man das zwischendurch schon mal verloren hat.“ Ganz neu tritt die kleine schüchterne Britta in Form einer Handpuppe auf die Bühne. Mal sehen, ob sie sich im Laufe des Abends zu einem Vamp entwickelt! Sia Korthaus macht Lust auf Laster, denn sie kann diesbezüglich aus dem Nähkästchen plaudern und ein Lied davon singen.

Mittwoch, 29. Mai 2019 | 19.30 Uhr
Lesung Waldstadtstifte



Reisen bedeutet: Den Erfahrungsschatz erweitern, fremde Länder bestaunen, anderen Menschen und Kulturen begegnen, aber auch Gefahr oder unangenehme Überraschungen. Entdecken Sie in den Geschichten der Waldstadtstifte, wie viele Facetten das Reisen haben kann. Susanne Brandt veröffentlicht seit 2013 in Anthologien. Sandra-Maria Erdmann schreibt Kurzgeschichten und Jugendromane sowie einen Familien-Ratgeber. Anneliese Kindel nimmt an Schreibseminaren teil und hat Texte in Anthologien veröffentlicht. Nadja Kurz publiziert Kurzgeschichten, Songtexte und arbeitet an ihrem Debut-Roman. Bettina Lausen ist Autorin von Kriminalromanen und historischen Romanen.

Mittwoch, 05. Juni 2019 | 19.30 Uhr
Violine und Harfe: Mit Kisten und Koffern



Wenn berühmte Komponisten die Koffer packten und Konzertreisen durch europäische Länder unternahmen, war das aus heutiger Sicht mehr als abenteuerlich – z. B. Leopold Mozart, wie er seinen vollkommenen übermüdeten Sohn zu Bett bringt, der Bericht von Louis Söhr über Sicherheitsmaßnahmen gegen Räubergesindel oder die Beschwerden Franz Schuberts über die „schrecklichen Berge“ und „entsetzlichen Schluchten“ Österreichs. Cosima Breidenstein, Konzertmeisterin der Sinfonietta Köln und Autorin bekannter Musik-Hörbücher, führt unterhaltsam durch das Konzertprogramm mit Werken von Mozart, Spohr, Händel, Bochs, Mendelssohn-Bartholdy und Schubert. Begleitet wird sie von der mehrfach international ausgezeichneten Harfenistin Jasmin-Isabel Kühne.

Vorverkauf für alle Veranstaltungen: ab Montag, 03.12 bis Mittwoch, 05.12 2018

telefonisch ab 9 Uhr unter 0 23 74 / 85 28 80

persönlich zu den Öffnungszeiten der Bücherei-Zweigstelle Letmathe, Hagener Str. 62

Montag: 10.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr

Eintrittspreise für ALLE Veranstaltungen 12,- Euro

Einlass
für alle Veranstaltungen:
1/2 Stunde vor Beginn

Die Einrichtung des
Gewölbekellers wurde
gefördert durch die



... für kulturelle Vielfalt vor Ort